

	<p>Objekt: Marke der Glashütte Globso von 1808</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/122/22</p>
--	--

Beschreibung

Scherbe mit ovaler Marke aus hellgrünem Glas, gestempelt "[Adler über Linie] GLOBSOW / Nö 4 / 1808", korrodiert.

Das Fragment einer preußischen Quartbouteille aus der Globsover Glashütte stammt vom Standort Neuglobsow, sie wurde dort gefunden. Sehr wahrscheinlich handelt es sich dabei um Glasbruch, der zum Wiedereinschmelzen vorgesehen war. Die Zugabe von Scherben reduzierte die Temperatur der Glasschmelze um mehrere hundert Grad und war deshalb wirtschaftlich unverzichtbar. Überdies soll dieser Usus die Qualität der Glasmasse verbessert haben.

Im Standardwerk zum brandenburgischen Glasgewerbe ist die Stempelung publiziert (Frieze, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 20, S. 49). Die "4" markiert den für die korrekte Füllmenge der von ihm erzeugten Flasche verantwortlichen Glasmacher. Die Scherbe wurde dem Museum 2022 von privat als Leihgabe übergeben. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße: Dm. innen 2,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1808
	wer	Glashütte Globso
	wo	Neuglobsow
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

Schlagworte

- Bodenfund
- Flaschenmarke
- Fragment
- Fundstück
- Glasmarke
- Quartflasche
- Scherbe
- Waldglas